

Anlage 2
zum RdErl. v. 29.10.2015

**Saatgutmischungen zur Anlage von Blüh- und Schonstreifen
oder Blüh- und Schonflächen**

		A		B	
		einsömmerig bis 2-jährig		mehrfährig	
Saatzeit		April/Mai		April/Mai	
Saatstärke		10 - 20 kg/ha		10 - 35 kg/ha	
Mindestartenzahl		12		12	
	Deutsche Bezeichnung				
Gräser	Glatthafer			x	2 - 65 % und mindestens 2 Arten
	Knaulgras	x ¹	0 - 5 %	x	
	Wiesenlieschgras			x	
	Rohrglanzgras	x ¹	0 - 5 %	x	
	Rotschwingel			x	
	Wiesenrispe			x	
	Wiesenschwingel			x	
Zwischenfrüchte	Gelbsenf	x	15 - 70 % und min. 5 Arten	x	10 - 25 % und mindestens 4 Arten
	Öllein	x		x	
	Ölrettich	x		x	
	Phacelia	x		x	
	Sonnenblume	x		x	
	Sommerraps	x		x	
	Winterraps	x ¹		x	
	Herbstrübe	x			
	Winterrüben	x ¹		x	
	Ramtilkraut	x		x	
	Borretsch	x		x	
Leguminosen, einjährig	Alexandrinerklee	x	5 - 60 % und min. 4 Arten	x	0 - 20 %
	Futtererbse	x		x	
	Inkarnatklee	x		x	
	Lupine	x		x	
	Perserklee	x		x	
	Saatwicke	x		x	
	Serradella	x		x	
	Zottelwicke	x		x	
Leguminosen, mehrfährig	Rotklee	x		x	5 - 25 % und mindestens 2 Arten
	Espartette	x		x	
	Gelbklee			x	
	Hornschotenklee			x	
	Schwedenklee			x	
	Blaue Luzerne			x	
	Weißklee			x	
Wildfutterpflanzen	Buchweizen (nicht steril)	x	0 - 30 %	x	0 - 30 %
	Futterkohl (Markstammkohl)	x ¹	0 - 3 %	x	0 - 3 %
	Waldstaudenroggen	x ¹	0 - 30 %	x	0 - 30 %
	Hafer	x		x	
¹ nur bei überjähriger und zweijähriger Nutzung. Diese Arten dienen der Winterbegrünung sowie dem Winterhabitat für Wildtiere und Wildinsekten oder gelangen erst im zweiten Jahr zur Blüte					